



getting you there

**Datenschutzhinweise der Athlon
Rental Germany GmbH**

Inhalt

Unsere Werte	4
Datenverantwortliche/r	4
Datenschutzbeauftragte/r	4
Erhebung und Verwendung von personenbezogenen Daten	4
Gewerbliche Fahrzeugmiete	5
MyAthlon Rent	5
Reparatur, Wartung und Reifen	5
Pannenhilfe	6
Schadenservice	6
Versicherung	6
Tankkarten	6
Marketing	7
Webseiten	7
Soziale Netzwerke	7
Cookies	7
Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften	8
Schutz unserer Vermögenswerte und Interessen	8
Automatisierte Entscheidungen	8
Profiling	8
Besucher	8
Kommunikation	9
Athlon als Auftragsverarbeiter	9

An wen übermitteln wir personenbezogene Daten?	9
Auftragsverarbeiter	9
Übermittelt Athlon personenbezogene Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation?	9
Sicherheit	10
Wie lange bewahrt Athlon personenbezogene Daten auf?	10
Ihre Rechte	10
Haben Sie Fragen oder Beschwerden?	11

Unsere Werte

Die Athlon Gruppe ist einer der führenden Anbieter für Fahrzeugleasing und Flottenmanagement in Europa. Athlon entwickelt seit vielen Jahren innovative, nachhaltige und kosteneffiziente Mobilitätslösungen. Unsere Mission ist es, die besten Fahrzeugleasing- und Mobilitätslösungen anzubieten, um den sich ständig ändernden Bedürfnissen unserer Kunden gerecht zu werden. Athlon - als Teil des Mercedes-Benz-Konzerns - ist in vielen Ländern vertreten. Eine komplette Übersicht aller Standorte finden Sie unter www.athlon.com.

Athlon bedankt sich für Ihr Interesse an unserem Angebot. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns wichtig. In den folgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Athlon und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Athlon erhebt und verwendet Ihre personenbezogenen Daten nur gemäß dieser Datenschutzhinweise und den geltenden Datenschutzgesetzen.

Bitte lesen Sie diese Datenschutzhinweise sorgfältig durch, um zu verstehen, wie wir Ihre personenbezogenen Daten erheben und verwenden. Zudem gelten die Regelungen der Mercedes-Benz Datenschutzrichtlinie, die Sie unter dem nachfolgenden Link finden: <https://group.mercedes-benz.com/dokumente/konzern/sonstiges/daimler-datenschutzrichtlinie-de.pdf>.

Datenverantwortliche/r

Die für die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zuständige verantwortliche Stelle ist:

Athlon Rental Germany GmbH

Am Seestern 24
40547 Düsseldorf
Deutschland

Telefon: 0211 5401 7370

Telefax: 0211 9702 2762

datenschutz.germany@athlon.com

Datenschutzbeauftragte/r

Sollten Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie sich an den lokalen Datenschutzkoordinator unter den obenstehenden Kontaktdaten oder an den Datenschutzbeauftragten wenden. Der zuständige Datenschutzbeauftragte für die Athlon Rental Germany GmbH, als Teil der Mercedes-Benz Group, ist, gemäß Artikel 37 Absatz 2 DSGVO, der Konzern-Datenschutzbeauftragte der Mercedes-Benz Group. Diesen können Sie wie folgt kontaktieren: HPC W079, D-70546 Stuttgart, E-Mail: data.protection@mercedes-benz.com

Erhebung und Verwendung von personenbezogenen Daten

In diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie darüber, wie wir personenbezogene Daten erheben und zu welchen Zwecken wir sie verwenden. Die folgenden Hinweise gelten für die Kunden der Athlon Rental Germany GmbH, sowie für alle natürlichen Personen, die im Zusammenhang mit den Produkten in Kontakt mit uns stehen (z. B. Bevollmächtigte, Fahrzeugnutzer, Bürgen usw.). Bitte geben Sie diese Informationen auch an diese Personen weiter.

Wir können personenbezogene Daten direkt von Ihnen erhalten, z. B. im Rahmen der Geschäftsbeziehung oder wenn Sie unsere Webseiten besuchen. Wir können auch auf indirektem Weg in den Besitz Ihrer personenbezogenen Daten gelangen. Wenn Sie ein Fahrzeug aufgrund eines Arbeitsvertrages erhalten (Dienstwagen) haben, kann Athlon unter Umständen Daten, wie Ihre Kontaktdaten, von Ihrem Arbeitgeber erhalten.

Weiterhin verarbeiten wir personenbezogene Daten, die Athlon von verbundenen Unternehmen oder Unternehmen des Mercedes-Benz-Konzerns oder Dritten (z. B. Schufa, Creditreform) zulässigerweise (z. B. zur Vertragsdurchführung)

erhalten haben. Zudem verarbeitet Athlon personenbezogene Daten, die zulässigerweise aus öffentlichen Quellen (z. B. Handelsregister, Insolvenzregister, Presse, Medien, Internet) gewonnen wurden und deren Verarbeitung zulässig ist.

Auf Grundlage der angebotenen Dienstleistung finden Sie Informationen darüber, zu welchen Zwecken Athlon die personenbezogenen Daten verarbeitet, welche personenbezogenen Daten für die jeweiligen Zwecke verarbeitet werden, welche rechtlichen Grundlagen für eine solche Verarbeitung bestehen und an wen Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben werden.

Gewerbliche Fahrzeugmiete

Im Bereich der gewerblichen Fahrzeugmiete bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, Langzeitmietverträge über Fahrzeuge zu schließen, die auch Servicekomponenten wie Reparatur und Wartung sowie Reifenersatz enthalten. Im Rahmen dieser Mietverträge verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten (z. B. Name, Anschrift, E-Mail Adresse) zur Vertragsanbahnung und Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber. Zum Beispiel verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten im Rahmen der Kontaktaufnahme zum Abschluss eines Mietvertrages, zur Auswahl und zur Auslieferung eines Fahrzeugs, oder bei der Erteilung einer Bürgschaft oder der Stellung einer Bürgschaft oder einer anderer Kreditsicherheit zu Gunsten eines Kunden der Athlon.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Weiterhin verarbeiten wir Ihre Daten wie Name, Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit zur Ermittlung und Prüfung der Bonität. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Schutz unserer Vermögenswerte und Interessen“.

Diese Datenverarbeitung erfolgt zur Vertragsanbahnung/ -durchführung gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO und zur Wahrung der berechtigten Interessen von Athlon gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

MyAthlon Rent

MyAthlon Rent ist unser Online-Portal, das wir für die Anmietung von Fahrzeugen anbieten. Innerhalb des Portals gibt es zwei Hauptbereiche:

- Webshop für Mitarbeiter registrierter Unternehmen: Mitarbeiter können Fahrzeuge buchen, persönliche Daten ändern, die Rückgabe eines Fahrzeugs beantragen und eine Übersicht über erfasste Ordnungswidrigkeiten einsehen.
- Fuhrparkleiterportal: Fuhrparkleiter eines registrierten Unternehmens können Fahrer anlegen, Buchungsanfragen bearbeiten, Rechnungen einsehen, Ordnungswidrigkeiten der Fahrer einsehen und bestimmte Firmendaten bearbeiten.

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Reparatur, Wartung und Reifen

Sicherheit hat Vorrang. Es ist daher notwendig, dass an Ihrem Fahrzeug regelmäßige Reparatur-, Wartungs- und Reifendienste vorgenommen werden. Zur Durchführung dieser Fahrzeugdienste und zur Abwicklung der Fahrzeugwartung verarbeiten wir Ihren Namen, Ihre Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, die Leasingvertragsnummer, das Kennzeichen, den Fahrzeugtyp und das -modell sowie die Servicehistorie des Fahrzeugs. Darüber hinaus können Sie uns bestimmte Daten zur Koordination der Dienste freiwillig zur Verfügung stellen, z. B. Ihre Handynummer für eine Terminvereinbarung.

Athlon führt keine Reparaturen, Wartungen oder Reifendienste selbst durch. Athlon bedient sich für die Erbringung solcher Dienstleistungen externer Servicepartner, wie z. B. Händler/ Werkstätten, Karosseriewerkstätten, Servicepartner und Reifenpartner. Wir übermitteln die für die Durchführung der Fahrzeugdienste notwendigen personenbezogenen Daten an unsere Servicepartner (z. B. Leasingvertragsnummer, Kennzeichen)

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Pannenhilfe

Wenn Sie unterwegs Probleme mit dem Auto haben, wie z. B. eine (Reifen-)Panne oder einen Unfall, können wir Ihnen Pannenhilfe leisten.

Zur Abwicklung der Pannenhilfe werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet: Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse, Telefonnummer, das Kennzeichen, die Mietvertragsnummer sowie den Standort, an dem Hilfe angefordert und geleistet wird.

Wir geben die erforderlichen personenbezogenen Daten an den Vertragspartner für die Durchführung der Pannenhilfe, Athlon Germany GmbH, Am Seestern 24, 40547 Düsseldorf, und deren Dienstleister weiter. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Schadenservice

Unfallbedingte Schäden an Ihrem Fahrzeug können entweder durch Sie selbst oder einen Dritten verursacht werden. Zur Abwicklung dieser Schäden werden die folgenden Daten verarbeitet:

- Ihren Namen, Ihre Kontaktdaten, das Kennzeichen, die Leasingvertragsnummer, Fahrzeugdetails, Unfalldetails (einschließlich Schadenschilderung und ggf. Fotos des Vorfalls), Informationen über die Art und das Ausmaß des Schadens, Informationen über Insassen und Zeugen sowie andere relevante Informationen, die Sie uns im Zusammenhang mit dem Unfall zur Verfügung stellen;
- Relevante Informationen von anderen Unfallbeteiligten, wie Name, Name der Versicherung, Policennummer der Versicherung und etwaige Ansprüche von diesen Dritten;
- Relevante Informationen, die von Versicherungsgesellschaften erhoben werden;
- Falls vorhanden: Zeugenaussagen und/oder Berichte der Behörden (z. B. Polizei).

Wir tauschen relevante Informationen mit beteiligten Versicherungsgesellschaften aus, bei denen es sich um verbundene und Drittversicherer handeln kann.

Sofern zur Schadenabwicklung ein Sachverständiger erforderlich ist, und dieser von Athlon beauftragt wird, werden die zur Ermittlung des Schadens notwendigen personenbezogenen Daten an diesen übermittelt.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie auf Grund eines berechtigten Interesses gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Versicherung

Im Rahmen der Kfz-Versicherung (Haftpflichtversicherung) unterhält Athlon Rahmenversicherungsverträge mit Versicherern, in deren Schutzbereich Sie als mitversicherte Person einbezogen werden. In diesem Fall verarbeitet Athlon die Kundendaten und das Kennzeichen.

Diese Daten werden zur Vertragserfüllung an den jeweiligen Versicherer übermittelt.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Tankkarten

Unser Service beinhaltet ein Tankkartenprogramm, mit dem Sie an Tankstellen bezahlen können. Vertragspartner des Tankkartenvertrages ist die Athlon Germany GmbH, Am Seestern 24, 40547 Düsseldorf.

Für die Ausstellung der Tankkarte und die Verwaltung Ihrer Tankvorgänge erhebt Athlon die folgenden Informationen: Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Tankkartennummer, das Kennzeichen Ihres Fahrzeugs sowie die Mietvertragsnummer, Informationen zum Kraftstofftyp, Kilometerstand und den damit verbundenen Kosten. Zur Erfüllung des Tankkartenvertrages werden diese Daten an die Athlon Germany GmbH weitergegeben.

Die Tankkarte wird Ihnen von einem Drittanbieter ausgestellt und zur Verfügung gestellt. Wir geben Ihren Namen, Ihre Anschrift, das Kennzeichen, die Leasingvertragsnummer an diesen Drittanbieter weiter, um die Tankkarte für Sie zu erstellen.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Marketing

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten nur dann zu Werbezwecken, wenn Sie uns hierzu eine gesonderte Einwilligung erteilt haben. Diese Einwilligung ist jederzeit für die Zukunft frei widerrufbar (siehe auch „Ihre Rechte“). Im Falle eines Widerrufs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter für Marketingzwecke verarbeiten.

Im Falle einer Einwilligung werden wir Ihre (geschäftlichen) Kontaktdaten (Name, Anschrift, E-Mail Adresse), den Namen Ihres Unternehmens und sonstige Informationen, die Sie uns zur Verfügung stellen, verarbeiten, um Ihnen Informationen zu den von Athlon angebotenen Produkten und Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen.

Webseiten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie uns über unsere Webseite kontaktieren, z. B. über ein Kontaktformular oder per E-Mail oder wenn Sie uns Ihre Frage oder Anregung bzw. ein Lob oder eine Beschwerde senden oder wenn Sie ein Angebot für unsere Dienstleistungen anfordern. Athlon nutzt diese Daten nur zu Kommunikationszwecken, um Ihr Anliegen bearbeiten zu können.

Zu diesem Zweck erheben wir Ihren Namen, Ihre (geschäftlichen) Kontaktdaten, den Namen Ihres Unternehmens und sonstige Informationen, die Sie uns zur Verfügung stellen.

Soziale Netzwerke

Unsere Webseiten enthalten verschiedene Social-Media-Funktionalitäten, wie Facebook-, Twitter- und LinkedIn-Buttons, mit denen Sie die auf unserer Website bereitgestellten Informationen teilen können. Unsere Webseiten enthalten auch Links zu unseren eigenen Social-Media-Seiten, wie Facebook- und LinkedIn-Seiten und unserem Twitter-Feed.

Zu diesem Zweck verarbeiten wir Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihr Foto, Ihre Kontaktliste und andere Informationen, die Sie bei der Nutzung von Social-Media-Funktionalitäten angeben.

Bitte beachten Sie, dass wir nicht für die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten von anderen Unternehmen und Organisationen verantwortlich sind, wie z. B. Social Media Providern, einschließlich der Verarbeitung personenbezogener Daten, die Sie anderen Unternehmen und Organisationen über oder im Zusammenhang mit den Social-Media-Funktionalitäten von Athlon offenlegen.

Cookies

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten über Cookies finden Sie in unserer Cookie-Erklärung www.athlon.com/datenschutz.

Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften

Wir sind verpflichtet, die geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. So sind wir insbesondere verpflichtet, Sie vor der Begründung einer Geschäftsbeziehung zu identifizieren. Hierzu können die personenbezogenen Daten Ihres Personalausweises oder Reisepasses verarbeitet und auch Kopien der Dokumente angefertigt werden.

Diese Datenverarbeitung erfolgt auf Grund gesetzlicher Bestimmungen gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Schutz unserer Vermögenswerte und Interessen

Wir müssen zum Schutz aller Kunden unsere Vermögenswerte und Interessen schützen. Für die Entscheidung über die Aufnahme einer Geschäftsbeziehung wird mithilfe eines mathematisch-statistischen Verfahrens (sog. Scoring) eine individuelle Prognose über die Kreditrisiken erstellt und genutzt. Für dieses Verfahren werden neben den Antragsdaten und den Daten über Ihre wirtschaftliche Situation auch Bonitätsinformationen von Auskunfteien (Vereine Creditreform) verwendet. Hierzu werden Ihre personenbezogenen Daten an die Creditreform übermittelt.

Sollten wir die Geschäftsbeziehung von der Stellung von Sicherheiten abhängig machen, verarbeiten wir auch die personenbezogenen Daten der Sicherungsgeber (z. B. Bürgen, Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht).

Diese Datenverarbeitung erfolgt zur Vertragsanbahnung/ -durchführung gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO und zur Wahrung der berechtigten Interessen von Athlon gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Automatisierte Entscheidungen

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung wird grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung nach Artikel 22 DSGVO genutzt. Im Rahmen der Prüfung Ihrer Kreditwürdigkeit (siehe auch „Schutz unserer Vermögenswerte und Interessen“) und im Rahmen unserer Verpflichtung zur Vermeidung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung oder sonstiger strafbarer Handlungen (siehe auch „Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften“) können Ihre Daten teilautomatisiert verarbeitet werden.

Profiling

Wir verarbeiten Ihre Daten teilweise (teil)automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten. Hierbei handelt es sich um Profiling im Sinne der DSGVO. Athlon setzt Profiling in den folgenden Fällen ein:

- Auf Grund gesetzlicher Vorgaben sind wir zur Geldwäsche, Betrugsbekämpfung, Bekämpfung der Terrorismusfinanzierung und zur Bekämpfung sonstiger Straftaten verpflichtet (siehe hierzu auch „Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften).
- Im Rahmen der Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzt Athlon das Scoring (siehe hierzu auch „Schutz unserer Vermögenswerte und Interessen“).

Besucher

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrem Besuch in den Räumlichkeiten von Athlon zur Kontrolle der im Haus befindlichen Besucher, zur Sicherstellung einer vollständigen Evakuierung des Gebäudes im Falle eines möglichen Schadenereignisses sowie zur Untersuchung möglicher Straftaten, die im Gebäude begangen wurden (z. B. Diebstahl, Sachbeschädigung).

Diese Datenverarbeitung erfolgt zur Wahrung der berechtigten Interessen von Athlon gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Kommunikation

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten wie Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer zu Kommunikationszwecken zur Vertragsanbahnung, Durchführung und Beendigung, gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO.

Athlon als Auftragsverarbeiter

Sofern wir im Rahmen der Erbringung von Servicekomponenten als Auftragsverarbeiter anzusehen sind, werden wir die zur Verfügung gestellten Daten nur im Rahmen des Auftragsverhältnisses und nach entsprechender Weisung verarbeiten. Verantwortlich für die Daten gegenüber den Betroffenen (insbesondere Fahrzeugnutzer) bleibt unser Auftraggeber.

An wen übermitteln wir personenbezogene Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und werden nur zu den in diesen Hinweisen dargelegten Zwecken verwendet. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist für die Erbringung unserer Dienstleistungen an Sie und/ oder Dritte (z. B. Fahrzeugnutzer) erforderlich.

Unter dieser Maßgabe können personenbezogene Daten weitergeben werden:

- innerhalb des Mercedes-Benz-Konzerns, an unsere Konzerngesellschaften;
- an unsere externen Servicepartner, die wir zur Erbringung unserer Dienstleistungen beauftragen, wie z. B. Hersteller, Händler, Werkstätten, Karosseriewerkstätten, Reifenpartner; Logistikdienstleister (Fahrzeugauslieferung und -rückholung);
- an weitere Vertragspartner, die an der Erbringung von Dienstleistungen beteiligt sind (z. B. Versicherungen, Schadenabwickler);
- an Auskunfteien werden Kundendaten (bspw. Name, Handelsregisternummer) im Rahmen der Kreditwürdigkeitsprüfung weitergegeben;
- an Dienstleister, die Datenverarbeitungen in unserem Auftrag ausführen (siehe auch „Auftragsverarbeiter“), wie z. B. im Bereich der Informationstechnologie und der damit verbundenen Infrastruktur, Sicherheits- und Rechts-, Finanz- und Buchhaltungsdienstleistungen.
- an Aufsichtsbehörden, Finanz- und Ermittlungsbehörden, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind;
- an den Mietvertrag vermittelnde Vertreter/ Vermittler

Auftragsverarbeiter

Soweit Dritte personenbezogene Daten im Auftrag und auf Anweisung von uns verarbeiten (Auftragsverarbeitung), stellen wir sicher, dass der Auftragsverarbeiter durch entsprechende vertragliche Verpflichtungen (Auftragsverarbeitungsvereinbarung) die Datenverarbeitung ausschließlich nach unseren Weisungen und im Einklang mit den Vorschriften der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erbringt. Weiterhin wird der Auftragsverarbeiter zur Einhaltung der Verschwiegenheit und von geeigneten technischen Schutzmaßnahmen verpflichtet.

Übermittelt Athlon personenbezogene Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation?

Aufgrund des internationalen Charakters unserer Organisation und unserer Dienstleistungen können Ihre personenbezogenen Daten außerhalb von Deutschland verarbeitet werden. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann

in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) oder an internationale Organisationen, wenn für die personenbezogenen Daten ein angemessenes Schutzniveau gewährleistet ist, also eine Entscheidung der EU-Kommission über ein angemessenes Datenschutzniveau vorliegt (Artikel 45 DSGVO), geeignete Garantien gemäß Artikel 46 DSGVO bestehen (z. B. Standarddatenschutzklauseln der EU-Kommission) oder eine gesetzliche Erlaubnisnorm besteht (Artikel 49 DSGVO).

Sicherheit

Wir haben verschiedene technische und organisatorische Maßnahmen vorgesehen, um ein den Risiken der Verarbeitung personenbezogener Daten angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

Dazu gehören zeitgemäße Sicherheitsmaßnahmen und -anforderungen für unsere Server und Netzwerkkomponenten, Firewalls und Verschlüsselungsmaßnahmen. Sollten Sie dennoch auf einen Sicherheitsverstoß aufmerksam werden, bitten wir Sie, uns schnellstmöglich über info.germany@athlon.com zu informieren.

Wie lange bewahrt Athlon personenbezogene Daten auf?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten und die personenbezogenen Daten Dritter, die wir im Rahmen der Leistungserbringung erhalten (z. B. Fahrzeugnutzer), solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung von gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, insbesondere aus dem Handelsgesetzbuch, aus der Abgabenordnung, aus dem Kreditwesengesetz und dem Geldwäschegesetz
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Ihre IP-Adresse und den Namen Ihres Internet Service Providers, die nur aus Sicherheitsgründen registriert sind, löschen wir nach sieben Tagen.

Im Rahmen einer bestehenden Geschäftsbeziehung speichern wir Ihre Daten so lange dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist. Nach Beendigung der Geschäftsbeziehung werden die Daten so lange gespeichert, wie es ihrer Abwicklung erforderlich ist. Auf Grund der bestehenden gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (siehe oben) können Ihre Daten in der Regel bis zu 10 Jahre nach Beendigung der Geschäftsbeziehung gespeichert werden.

Kommt eine Geschäftsbeziehung nicht zu Stande, löscht Athlon die Daten spätestens zwei Jahre nach der Kontaktaufnahme.

Personenbezogene Daten von Besuchern in den Räumlichkeiten von Athlon werden spätestens einen Monat nach dem Besuch gelöscht.

Ihre Rechte

Bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen umfangreiche Rechte zu:

- **Auskunftsrecht** (Artikel 15 DSGVO): Sie haben das Recht auf Auskunft über die bei uns gespeicherten Daten, insbesondere zu welchem Zweck die Daten verarbeitet werden und wie lange diese gespeichert werden.
- **Recht auf Berichtigung** (Artikel 16 DSGVO): Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern diese unrichtig sind.

- **Recht auf Löschung** (Artikel 17 DSGVO): Sie haben das Recht, eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn der Zweck zur Verarbeitung der Daten weggefallen ist, wir die Daten unrechtmäßig verarbeitet, Sie einer weiteren Verarbeitung berechtigt widersprochen haben oder Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen haben oder eine gesetzliche Pflicht zur Löschung besteht.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** (Artikel 18 DSGVO): Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Artikel 20 DSGVO): Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie Athlon bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten, soweit diese Daten nicht bereits gelöscht wurden.
- **Widerspruchsrecht** (Artikel 21 DSGVO): Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, sofern die Verarbeitung der Daten auf Grundlage des Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt) oder des Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling im Sinne des Artikel 4 Nr. 4 DSGVO. Der Widerspruch kann formfrei ausgeübt werden und sollte an die in diesen Datenschutzhinweisen unter „Datenverantwortlicher“ genannten Kontaktdaten erfolgen.
- **Widerruf einer Einwilligung** (Artikel 7 DSGVO): Sie können Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die vor dem 25.05.2018 erteilt wurden. Ihr Widerruf gilt nur für zukünftige Verarbeitungen. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, bleiben hiervon unberührt.
- **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde** (Artikel 77 DSGVO): Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt unrechtmäßig. Das Beschwerderecht besteht neben anderen gerichtlichen oder verwaltungsrechtlichen Rechtsbehelfen. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW), Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Haben Sie Fragen oder Beschwerden?

Sollten Sie Fragen zu diesen Datenschutzhinweisen und der Verarbeitung und dem Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie uns gerne unter den oben unter „Datenverantwortliche/r“ oder „Datenschutzbeauftragte/r“ aufgeführten Kontaktdaten kontaktieren.

SCHUFA-Information

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, Tel.: +49 (0) 6 11-92 78 0

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der SCHUFA ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Abteilung Datenschutz oder per E-Mail unter datenschutz@schufa.de erreichbar.

2. Datenverarbeitung durch die SCHUFA

2.1. Zwecke der Datenverarbeitung und berechtigte Interessen, die von der SCHUFA oder einem Dritten verfolgt werden

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten, um berechtigten Empfängern Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen und juristischen Personen zu geben. Hierzu werden auch Scorewerte errechnet und übermittelt. Sie stellt die Informationen nur dann zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und eine Verarbeitung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Empfänger vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Die Verarbeitung der Daten erfolgt darüber hinaus zur Betrugsprävention, Seriositätsprüfung, Geldwäscheprävention, Identitäts- und Altersprüfung, Anschriftenermittlung, Kundenbetreuung oder Risikosteuerung sowie der Tarifierung oder Konditionierung. Über etwaige Änderungen der Zwecke der Datenverarbeitung wird die SCHUFA gemäß Art. 14 Abs. 4 DS-GVO informieren.

2.2. Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Einwilligungen sowie auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungen, die bereits vor Inkrafttreten der DS-GVO erteilt wurden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten personenbezogenen Daten.

2.3. Herkunft der Daten

Die SCHUFA erhält ihre Daten von ihren Vertragspartnern. Dies sind im europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert) ansässige Institute, Finanzunternehmen und Zahlungsdienstleister, die ein finanzielles Ausfallrisiko tragen (z.B. Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken, Kreditkarten-, Factoring- und Leasingunternehmen) sowie weitere Vertragspartner, die zu den unter Ziffer 2.1 genannten Zwecken Produkte der SCHUFA nutzen, insbesondere aus dem (Versand-)Handels-, eCommerce-, Dienstleistungs-, Vermietungs-, Energieversorgungs-, Telekommunikations-, Versicherungs-, oder Inkassobereich. Darüber hinaus verarbeitet die SCHUFA Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen wie öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen (Schuldnerverzeichnisse, Insolvenzbekanntmachungen).

2.4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden (Personendaten, Zahlungsverhalten und Vertragstreue)

- Personendaten, z.B. Name (ggf. auch vorherige Namen, die auf gesonderten Antrag beauskunftet werden), Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, frühere Anschriften
- Informationen über die Aufnahme und vertragsgemäße Durchführung eines Geschäftes (z.B. Girokonten, Ratenkredite, Kreditkarten, Pfändungsschutzkonten, Basiskonten)
- Informationen über unbestrittene, fällige und mehrfach angemahnte oder titulierte Forderungen sowie deren Erledigung
- Informationen zu missbräuchlichem oder sonstigem betrügerischem Verhalten wie Identitäts- oder Bonitätstäuschungen
- Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen
- Scorewerte

2.5. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger sind im europäischen Wirtschaftsraum, in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert) ansässige Vertragspartner gem. Ziffer 2.3. Weitere Empfänger können externe Auftragnehmer der SCHUFA nach Art. 28 DS-GVO sowie externe und interne SCHUFA-Stellen sein. Die SCHUFA unterliegt zudem den gesetzlichen Eingriffsbefugnissen staatlicher Stellen.

2.6. Dauer der Datenspeicherung

Die SCHUFA speichert Informationen über Personen nur für eine bestimmte Zeit.

Maßgebliches Kriterium für die Festlegung dieser Zeit ist die Erforderlichkeit. Für eine Prüfung der Erforderlichkeit der weiteren Speicherung bzw. die Löschung personenbezogener Daten hat die SCHUFA Regelfristen festgelegt. Danach beträgt die grundsätzliche Speicherdauer von personenbezogenen Daten jeweils drei Jahre taggenau nach deren Erledigung. Davon abweichend werden z.B. gelöscht:

- Angaben über Anfragen nach zwölf Monaten taggenau
- Informationen über störungsfreie Vertragsdaten über Konten, die ohne die damit begründete Forderung dokumentiert werden (z. B. Girokonten, Kreditkarten, Telekommunikationskonten oder Energiekonten), Informationen über Verträge, bei denen die Evidenzprüfung gesetzlich vorgesehen ist (z.B. Pfändungsschutzkonten, Basiskonten) sowie Bürgschaften und Handelskonten, die kreditorisch geführt werden, unmittelbar nach Bekanntgabe der Beendigung.
- Daten aus den Schuldnerverzeichnissen der zentralen Vollstreckungsgerichte nach drei Jahren taggenau, jedoch vorzeitig, wenn der SCHUFA eine Löschung durch das zentrale Vollstreckungsgericht nachgewiesen wird
- Informationen über Verbraucher-/Insolvenzverfahren oder Restschuldbefreiungsverfahren taggenau drei Jahre nach Beendigung des Insolvenzverfahrens oder Erteilung der Restschuldbefreiung. In besonders gelagerten Einzelfällen kann auch abweichend eine frühere Löschung erfolgen.
- Informationen über die Abweisung eines Insolvenzantrages mangels Masse, die Aufhebung der Sicherungsmaßnahmen oder über die Versagung der Restschuldbefreiung taggenau nach drei Jahren
- Personenbezogene Voranschriften bleiben taggenau drei Jahre gespeichert; danach erfolgt die Prüfung der Erforderlichkeit der fortwährenden Speicherung für weitere drei Jahre. Danach werden sie taggenau gelöscht, sofern nicht zum Zwecke der Identifizierung eine länger währende Speicherung erforderlich ist.

3. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat gegenüber der SCHUFA das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO. Die SCHUFA hat für Anliegen von betroffenen Personen ein Privatkunden ServiceCenter eingerichtet, das schriftlich unter SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln, telefonisch unter +49 (0) 6 11-92 78 0 und über ein Internet-Formular unter www.schufa.de erreichbar ist. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an die für die SCHUFA zuständige Aufsichtsbehörde, den Hessischen Datenschutzbeauftragten, zu wenden. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden.

**Nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen,
die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden.
Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und ist zu richten an
SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln.**

4. Profilbildung (Scoring)

Die SCHUFA-Auskunft kann um sogenannte Scorewerte ergänzt werden. Beim Scoring wird anhand von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit eine Prognose über zukünftige Ereignisse erstellt. Die Berechnung aller Scorewerte erfolgt bei der SCHUFA grundsätzlich auf Basis der zu einer betroffenen Person bei der SCHUFA gespeicherten Informationen, die auch in der Auskunft nach Art. 15 DS-GVO ausgewiesen werden. Darüber hinaus berücksichtigt die SCHUFA beim Scoring die Bestimmungen § 31 BDSG. Anhand der zu einer Person gespeicherten Einträge erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit ähnliche Einträge aufwiesen. Das verwendete Verfahren wird als „logistische Regression“ bezeichnet und ist eine

fundierte, seit langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode zur Prognose von Risikowahrscheinlichkeiten.

Folgende Datenarten werden bei der SCHUFA zur Scoreberechnung verwendet, wobei nicht jede Datenart auch in jede einzelne Scoreberechnung mit einfließt: Allgemeine Daten (z.B. Geburtsdatum, Geschlecht oder Anzahl im Geschäftsverkehr verwendeter Anschriften), bisherige Zahlungsverstöße, Kreditaktivität letztes Jahr, Kreditnutzung, Länge Kredithistorie sowie Anschriftendaten (nur wenn wenige personenbezogene kreditrelevante Informationen vorliegen). Bestimmte Informationen werden weder gespeichert noch bei der Berechnung von Scorewerten berücksichtigt, z.B.: Angaben zur Staatsangehörigkeit oder besondere Kategorien personenbezogener Daten wie ethnische Herkunft oder Angaben zu politischen oder religiösen Einstellungen nach Art. 9 DS-GVO. Auch die Geltendmachung von Rechten nach der DS-GVO, also z.B. die Einsichtnahme in die bei der SCHUFA gespeicherten Informationen nach Art. 15 DS-GVO, hat keinen Einfluss auf die Scoreberechnung.

Die übermittelten Scorewerte unterstützen die Vertragspartner bei der Entscheidungsfindung und gehen dort in das Risikomanagement ein. Die Risikoeinschätzung und Beurteilung der Kreditwürdigkeit erfolgt allein durch den direkten Geschäftspartner, da nur dieser über zahlreiche zusätzliche Informationen – zum Beispiel aus einem Kreditantrag – verfügt. Dies gilt selbst dann, wenn er sich einzig auf die von der SCHUFA gelieferten Informationen und Scorewerte verlässt. Ein SCHUFA-Score alleine ist jedenfalls kein hinreichender Grund einen Vertragsabschluss abzulehnen.

Weitere Informationen zum Kreditwürdigkeitsscoring oder zur Erkennung auffälliger Sachverhalte sind unter www.scoring-wissen.de erhältlich.